

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1901

68 (9.3.1901) Drittes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 68. Drittes Blatt.

Samstag den 9. März

1901.

Amtliche Bekanntmachungen.

Nr. 10496. Die Aufnahme von Pfündnerinnen in das Philipp Großholz-Lehnhard-Pfündnerhaus zu Wiesenthal betr.

2.2. In dem neu errichteten Pfündnerhaus der Philipp Großholz-Lehnhard-Stiftung in Wiesenthal, Bezirks Bruchsal, sind noch einige Freistellen zu vergeben.

Für die Aufnahme gelten nachstehende Bestimmungen:

- I. Genussberechtigt sind arme, dienstunfähig gewordene, weibliche Diensthöten christlichen Bekenntnisses, welche
 1. aus dem vormaligen Mittelheinkreis gebürtig sind,
 2. das 55. Lebensjahr erreicht oder für den Fall, daß ihre Dienstunfähigkeit früher eingetreten sein sollte, zum mindesten das 30. Lebensjahr zurückgelegt haben und
 3. sich über Sittlichkeit, Ehrlichkeit, Fleiß, einfaches Wesen und Eingezogenheit durch von den betreffenden Bürgermeister-ämtern besätigte Zeugnisse ihrer Dienstherrschäften ausweisen.

II. In Ermangelung aufnahmefähiger Diensthöten können auch Tagelöhnerinnen, Wäscherinnen, Näherinnen und Büglerinnen unter den gleichen — I. Ziffer 1, 2, 3 — Voraussetzungen aufgenommen werden.

III. Den Pfündnerinnen werden in der Anstalt Wohnung, Kost, Heizung, Licht, Wäsche, Arzt und Arznei gewährt; für Kleidung und Leibwäsche haben dagegen dieselben aus eigenen Mitteln Sorge zu tragen.

Jede Pfündnerin hat demzufolge beim Eintritt in die Anstalt mindestens zwei vollständige Anzüge, zwei Paar Schuhe, sechs Paar Strümpfe, sechs Hemden und zwölf Taschentücher mitzubringen und während des Aufenthalts in der Anstalt für Beschaffung dieser Gegenstände Sorge zu tragen.

IV. Sämtliche im Haushalt, wie in Bewirtschaftung des Anstaltsgartens erforderlichen Arbeiten sollen nach Bestimmung der Stifterin von den Pfündnerinnen verrichtet werden. Für Arbeitsleistungen für Dritte, soweit solche die Anstaltsarbeiten zulassen, sollen die Pfündnerinnen je nach Umständen den Arbeitsverdienst theilweise oder auch vollständig erhalten.

V. Soweit die Anstalt für weitere Aufnahmen Raum gewährt, können auch nicht genussberechtigte bemittelte Personen obengenannter Kategorie gegen entsprechende Vergütung unter der Bedingung Aufnahme finden, daß sie sich der Hausordnung unterwerfen.

Etwasige derartige Gesuche sind durch Vermittelung der Großh. Bezirksämter hierher vorzulegen.

VI. Genussberechtigte Personen (I. 1, 2, 3 und II.), welche in die Anstalt aufgenommen zu werden wünschen, haben ihre Aufnahmegesuche unter Anschluß eines Geburtsbuchauszuges, eines ärztlichen Zeugnisses über Körperbeschaffenheit und Arbeitsfähigkeit, eines gemeinberäthlichen Zeugnisses über die persönlichen Familien- und Vermögensverhältnisse, eines Leumundzeugnisses und endlich der unter I. Ziffer 3 bezeichneten Dienst- bzw. Arbeitszeugnisse binnen 4 Wochen durch Vermittelung des Armenraths ihres Wohn- oder Aufenthaltsortes bei dem vorgelegten Bezirksamte einzuteilen.

Karlsruhe, den 18. Februar 1901.

Großherzoglicher Verwaltungshof.

Engelhorn.

Grosch.

Bekanntmachung.

Nr. 23489. IV. Die Erbgroßherzog Friedrich-Stiftung betreffend.

An die Armenräte der Landgemeinden des Amtsbezirks.

Wegen Zuteilung von Gnabengeschenken aus obiger Stiftung haben wir in nächster Zeit Vorlage zu erstatten.

Die Armenräte der Landgemeinden des Amtsbezirks werden deshalb aufgefordert, zu berichten, ob und welche Kinder dort bekannt sind, die sich nach dem Statut im Reg.-Bl. 1887 Nr. 34 hierzu vereinschaften.

Nur Kinder ganz dürftiger Eltern oder arme elternlose Kinder, die nicht im Stande sind, in sonstiger Weise etwas zu verdienen, haben Hoffnung auf Berücksichtigung.

Von etwa in Vorschlag zu bringenden Kindern wolle

a. Jahr und Tag der Geburt und die Religion,

b. Name der Eltern,

c. ob sich letztere noch am Leben befinden, oder ob eines der Eltern gestorben und welches

angegeben werden, und

d. gesagt werden, in welche Sparkasse im Falle der Zuteilung eines Gnabengeschenktes die Einlage erfolgen soll.

Wenn innerhalb 4 Wochen keine Vorschläge einkommen, so wird angenommen, daß keine Veranlassung zu einem solchen vorlag.

Karlsruhe, den 7. März 1901.

Großh. Bezirksamt.

Schmitt.

Bekanntmachung.

Nr. 23490. IV. Die Verteilung der Aussteuerpreise aus der Luise-Stiftung betreffend.

Aus dem Reinertragnis der Zinsen der Luise-Stiftung — Erlaß des Großh. Ministeriums des Innern vom 4. April 1865 Nr. 5111, veröffentlicht in Nr. 12 des Central-Verordnungsblattes vom 8. April 1865 — werden jährlich vier Aussteuergaben, je eine an ein Brautpaar aus jedem der vier Großherzoglichen Landeskommissären unterstellten Bezirke des Großherzogtums, vertheilt. Es dürfen hierzu nur solche dürftige Paare in Vorschlag gebracht werden, bei denen sowohl auf Seiten des Bräutigams wie der Braut festgestellt ist, daß sie einen in allen Beziehungen lobenswerten Lebenswandel geführt haben und mit Sicherheit erwarten lassen, daß sie auch eine wohlgeordnete sittlich-religiöse Ehe führen werden.

Aus dem dem Großh. Landeskommissär in Karlsruhe unterstellten Bezirke soll immer ein evangelisches Brautpaar berücksichtigt werden.

Die geistlichen und weltlichen Ortsbehörden des Amtsbezirks werden aufgefordert, etwaige Bewerbungen mit den erforderlichen Zeugnissen binnen 4 Wochen hierher einzusenden.

Karlsruhe, den 7. März 1901.

Großh. Bezirksamt.

Schmitt.

Bekanntmachung.

Nr. 23543. II. Pferde-Vormusterung betreffend.

Mit Bezug auf die Bekanntmachung vom 4. ds. Mts. Nr. 16609 II bringen wir zur öffentlichen Kenntniß, daß zufolge einer Wänderung des Reiseplans die Musterung des Pferdebestandes

von Seiertheim: am Freitag den 12. April von Vormittags 8 Uhr an in Seiertheim,
 " Bulach: " " " " " " " " " " " " " " " "
 " Grünwinkel: " Samstag " 13. " " " " " " " " " " " " " " " "
 " Daglanden: " " " " u. Montag den 15. April von Vorm. 8 Uhr an in Daglanden

stattfinden wird.
 Karlsruhe, den 8. März 1901.

Groß. Bezirksamt.
 Jacob.

Bekanntmachung.

In das Handelsregister A ist eingetragen:

1. Zu Band III D.3. 38 Seite 75/76; Nr. 1. Firma: Carl Gartner Nachfolger, Frank & Dertel, Karlsruhe. Persönlich haftende Gesellschafter: 1. Georg Frank, Techniker, Karlsruhe, 2. Hermann Dertel, Kaufmann, Karlsruhe. Rechtsverhältnisse: Offene Handelsgesellschaft. Die Gesellschaft hat am 1. April 1900 begonnen und das unter der bisher uneingetragenen Firma Carl Gartner betriebene Geschäft übernommen. Der Übergang der in dem Betriebe des Geschäftes des Carl Gartner begründeten Forderungen und Verbindlichkeiten ist bei dem Erwerbe des Geschäftes durch Georg Frank und Hermann Dertel abgeschlossen.
2. Zu Band I D.3. 174 Seite 391/2 zur Firma W. Gassel, Karlsruhe: Wilhelm Gassel, Postkaffier, ist aus dem Geschäft ausgeschlossen; daselbe wird unter der bisherigen Firma weitergeführt durch Wilhelm Gassel jr., Kaufmann, Karlsruhe.

Karlsruhe, den 7. März 1901.

Groß. Amtsgericht III.

Bekanntmachung.

In das Vereinsregister ist eingetragen zu Band I Nr. 22 Seite 141/2; Nr. 1. Verein ehemaliger badischer Prinz-Karl-Dräger, Karlsruhe. Die Satzung ist am 18. Januar 1901 errichtet. Der I. Vorsitzende des Vorstandes und bei seiner Verhinderung dessen Stellvertreter vertritt allein den Verein nach außen in allen gerichtlichen und außergerichtlichen Angelegenheiten. Vorstand: Valentin Füg, Magazinsmeister, Karlsruhe, I. Vorsitzender, Franz Reßmann, Karlsruhe, Stellvertreter.
 Karlsruhe, den 7. März 1901.

Großherzogliches Amtsgericht.

Badischer Frauenverein.

Die Bekämpfung der Lungentuberkulose betreffend.

4.1. Im Anschlusse an die bereits stattgehabten Besprechungen wird **Donnerstag den 14. d. M., Nachmittags 4 Uhr,** eine neuerliche Besprechung im Sitzungszimmer des Rathsgebäudes des Vereins, Gartenstraße 47, stattfinden.
 Hierzu werden die Damen der Abtheilungen und Unterabtheilungen unseres Vereins, die sich bereit gefunden haben, sich an den Bestrebungen für Bekämpfung der Lungentuberkulose thätig zu betheiligen, eingeladen.
 Es wird hier wie schon seither Gelegenheit zum Austausch der bisher gemachten Erfahrungen und zur Rathserholung gegeben sein.
 Karlsruhe, den 6. März 1901.

Der Vorstand.

Städt. Bad Vierordtbad.

Bekanntmachung.
 Wir geben unseren werten Badegästen bekannt, daß lt. Stadtrats-Beschluß die im Jahre 1900 gelösten Abonnement-Karten **fünfer- und zehner-Karten** bis zum 1. April 1901 Giltigkeit haben.
Städt. Badverwaltung Vierordtbad.
 Hoffetter.

Fischwasserverpachtung.

Samstag den 16. März d. J., Nachmittags 4 Uhr, wird vom Domänenamt Karlsruhe im Gasthaus zum Hirschen in Mülzburg die Fischerei im karlsruher Rheinhafen in Abtheilungen, nämlich im Vorhafen und im übrigen Theil des karlsruher Rheinhafens, auf $\frac{3}{4}$ Jahre vom 1. April 1901 bis Martini 1904 öffentlich verpachtet.

Aleic- u. Versteigerung.

Montag den 18. d. Mts., Vormittags 10 Uhr, werden Kriegstraße 116 öffentlich meistbietend gegen sofortige Baarzahlung versteigert: Roggenkleie, Futtermehl, Brotabfälle, Hafer etc., Spreu, sowie alte Materialien u. Geräthe, darunter ein großer Theil Risten u. Holzwohle, alte Dachziegel, Salzacke.
 Proviantamt Karlsruhe.

Pfänder-Versteigerung.

Freitag den 22. März, Nachmittags 2 Uhr, werden von Pfandleiherin **A. Eschbach Wwe., Jähringerstraße 17,** die über 6 Monate verfallenen Pfänder von Buch 5, Nr. 3038 bis 4111, als: Herren- und Frauenkleider, Bekleidung, Uhren, Ringe, Schuhe und Stiefel etc., im Auktionslokal Jähringerstraße 29, öffentlich versteigert.

Der etwa verbleibende Ueberschuß des Erlöses nach Abzug der Pfandschuld und der Kosten wird, wenn nicht innerhalb 14 Tagen vom Verpächter abgeholt, gemäß der gesetzlichen Bestimmungen bei der zuständigen Finanzstelle hinterlegt.
 Karlsruhe, den 9. März 1901.
A. Eschbach Wwe., Jähringerstr. 17.

Wohnungen zu vermieten.

— Akademiestraße 49 ist eine Wohnung von 5 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde und Kammer auf 1. Juli zu vermieten.
 * 2.1. Kaiserstraße 177 ist 3 Treppen hoch eine freundliche Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, Keller und 2 Mansarden, per 1. April zu vermieten. Näheres 2 Treppen hoch.
 * Karlstraße 63 ist in ruhigem Hause der 3. Stock von 4 Zimmern und Zugehör auf 1. April oder 1. Juli zu vermieten. Näheres im 2. Stock.
 * 3.1. Karlstraße 98 ist eine schöne Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern mit Balkon u. Veranda, Küche nebst reichlichem Zugehör, auf 1. April d. J. zu vermieten. Näheres zu erfragen Karlstraße 98, parterre.
 * 2.1. Befdingstraße 25 ist der 2. Stock, bestehend in 4 schönen Zimmern, Alkov, Küche, Keller, 1-2 Mansarden, Waschküche und Trockenschneide, auf 1. Juni zu vermieten. Näheres parterre.
 * Luffenstraße 62 ist eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen im Bad.

* 2.1. Morgenstraße 51 ist im 2. Stock des Querhauses eine schöne 2 Zimmerwohnung per 1. April zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock des Vorderhauses links.

* Kankestraße 8 ist der 2. Stock von drei Zimmern und üblichem Zugehör auf 1. April an ruhige Familie zu vermieten; desgleichen Luffenstraße 89 je eine Wohnung von 2 und 1 Zimmer. Näheres im Vorderhaus, parterre.

* 2.1. Rappurferstraße 7 ist im 2. Stock infolge Verlegung eine schöne Wohnung von 3 Zimmern mit Zugehör und Kochgasleitung auf 1. April zu vermieten.

* Schillerstraße 13 ist der 3. Stock von 4 Zimmern sammt Zugehör auf 1. April oder 1. Mai, sowie im Hinterhaus ein Zimmer mit Küche zu vermieten. Näheres parterre.

* 2.1. Schönenstraße 62 ist eine hübsche Dreizimmerwohnung, Küche, Keller, Holzremise, Waschküche an ordnungsliebende Familie auf 1. April bezugsfähig zu vermieten. Näheres im 2. Stock beim Eigentümer.

* Soffienstraße 18 ist im 3. Stock des Seitenbaues eine kleine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, und Zugehör auf 1. April zu vermieten.

* Eine Wohnung, bestehend aus 1 Zimmer, Alkov, Küche, Keller und Speicher, ist im 2. Stock des Hinterhauses per 1. April zu vermieten. Näheres Kronenstr. 20, parterre.

3 Zimmer-Wohnung.

Scheffelstraße 6, nächst der Kaiser-Allee und dem Mühlbühlertor, ist der 3. Stock von 5 großen, hellen Zimmern mit freier Aussicht in Gärten (kein Vis-à-vis) nebst 2 Mansarden, 2 Kellern, Antheil an Waschküche, Trockenschneide und Terrasse, auf 1. April oder später zu vermieten. Näheres daselbst im 4. Stock.

Herrschaftswohnung.

Sofienstr. oder per 1. April zu vermieten: der 2. Stock, bestehend aus 7 oder 8 Zimmern, Balkon, Küche, 2 Mansarden, 3 Kellerabtheilungen, Haupt- und Dienststiege, Antheil an der Waschküche, dem Trockenschneide und kleinem Garten. Näheres Belfortstraße 10, 1. Stock. *10.1.

Durlach.

Villa zu vermieten.

* 2.1. Eine hübsche Villa (Särbelshaus), dabei schöner Garten mit tragbaren Obstbäumen, passend für eine kleine Familie, auf 1. April oder 1. Juli zu vermieten. Näheres durch den Eigentümer Soffienstraße 6, Durlach.

Große Werkstätte mit Wohnung

per 1. April zu vermieten: Herrenstr. 6. 3.1.

Wohnungs-Gesuch.

* 3.1. Ein kinderloses Ehepaar sucht auf 1. Juli eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zugehör in Mitte der Stadt. Dieselben sind auch geneigt einen Posten im Hause anzunehmen. Offerten unter Nr. 1698 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Per 1. Juli
ist ein helles Wagzin oder Werkstätte, mit Gas- und Wasserleitung versehen, mit oder ohne Wohnung zu vermieten. Näheres 89 Adlerstraße 39 im Bauhandwerksgeschäft.

Wohnungs-Gesuche.
Zwei Zimmer und Küche werden auf 1. Juni von kleiner Familie zu mieten gesucht (Mittag bevorzugt). Hinterhaus und 4. Stock ausgeschlossen. Offerten unter Nr. 1695 an das Kontor des Tagblattes erbeten.
* 2.1. Eine Wohnung von 5 bis 6 Zimmern mit allem Zubehör, zwischen Kronen- und Ritterstraße möglichst auf der Kaiserstraße, event. auch anschließender Albenstraße per 1. Juli or. zu mieten gesucht. Offerten unter Nr. 1691 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten.
Ein möbliertes Mansardenzimmer ist sogleich zu vermieten: Schützenstraße 58 im 4. Stock.
* 2.1. Ein gut möbliertes Zimmer ist sofort oder später zu vermieten: Schützenstraße 57, parterre.
* Ein freundlich möbliertes Zimmer ist mit sehr guter Pension auf 15. März zu vermieten: Akademiestraße 16 im 2. Stock.
* Karlstraße 21, 1 Treppe hoch, rechts, ist ein gut möbliertes Zimmer mit Pension auf 15. März zu vermieten.
* Ein freundliches, möbliertes Zimmer ist an einen Herrn oder an 2 solche Arbeiter sofort zu vermieten. Zu erfragen Schützenstraße 10 im 3. Stock links.
* Augustenstraße 54 ist ein freundlich möbliertes, heizbares Mansardenzimmer sogleich oder später billig zu vermieten. Näheres im 3. Stock daselbst rechts.
* Soffenstraße 13 ist im 3. Stock des Vorderhauses ein großes, gut möbliertes Zimmer mit bürgerlicher Kost auf 1. April zu vermieten. Eben-dasselbst sind auch 2 unmöblierte Zimmer auf 1. April abzugeben.
* Ein freundliches, möbliertes Zimmer ist an einen Herrn oder 2 solche Arbeiter billig zu vermieten. Nach Belieben kann auch Kost dazu gegeben werden. Zu erfragen Schützenstraße 10 im 3. Stock links.

Zimmer zu vermieten.
2.1. Ein gut möbliertes Zimmer mit 2 Fenstern und Balkon, in schöner Lage der Stadt, ist auf 1. April ds. Js. zu vermieten. Zu erfragen Hirschstraße 96 im 2. Stock, links.

Zimmer zu vermieten.
2.1. Ein hübsches 2 fenstriges Zimmer, eine Treppe hoch, ist sofort oder später zu vermieten: Schillerstraße 3, eine Treppe hoch.

Zimmer-Gesuche.
Monteur sucht für sich und seine Frau ein möbliertes Zimmer mit 2 Betten, am liebsten mit Kochofen. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 1686 an das Kontor des Tagblattes erbeten.
* Ein größeres oder zwei unmöblierte Zimmer Mitte der Stadt, im Preis bis zu 250 M. gesucht. Offerten unter Nr. 1693 im Kontor des Tagblattes erbeten.

20 000—25 000 Mark
sind auf 11. Hypothek, ganz oder geteilt, anzuzuleihen, auch wird ein Restkaufschilling angelaufen. Offerten unter Nr. 1696 befördert das Kontor des Tagblattes.

I. Hypothek gesucht.
2.1. Auf ein gutes Objekt werden 25 000.— von gutem Zinszahler anzunehmen gesucht. Offerten unter Nr. 1687 von Selbstdarleibern an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dienst-Anträge.
Auf 15. März wird ein ordentliches Mädchen für kleineren Haushalt gesucht. Zu erfragen Douglasstraße 8, parterre rechts.
Ein braves, reinliches Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und die Hausarbeit versteht, findet bei hohem Lohn gute Stelle. Näheres Kaiserstraße 68 im Laden.

Ein fleißiges Zimmermädchen, welches gut nähen, bügeln und servieren kann, wird auf 1. April gesucht: Kaiserstraße 185, eine Treppe hoch.

Ein fleißiges Mädchen, welches die häuslichen Arbeiten verrichten kann, wird sofort gesucht: Durlacherstraße 1, parterre.

Als Beihilfe der Köchin in besserem Privathaus findet ein fleißiges, williges Mädchen Stelle. Zum Kochen lernen ist demselben Gelegenheit geboten. Näheres bei Frau Kast, Waldstraße 29, 2. Stock.

2.1. Per 15. März wird ein ordentliches, reinliches Mädchen für Küche und Hausarbeit gesucht: Hirschstraße 48 im 2. Stock.

2.1. Ein kräftiges Mädchen, nicht unter 18 Jahren, auf 1. April für Küchen- und Hausarbeit gesucht: Karlsruhe, Kriegstr. 100.

Ein Mädchen, welches etwas kochen kann und willig Zimmer- und Hausarbeit besorgt, findet gut bezahlte Stelle bei kleiner Familie. Näheres bei Frau Kast, Waldstraße 29.

U. Sch. Köchinnen aller Art, sowie Zimmer-, Haus-, Küchen- und Kinderfrauen zu finden jederzeit Stellen durch Urban Schmitt, Haupt: Centralbüreau, Erbsengasse 3, 2. Stock.

Dienst-Gesuche.
* Ein älteres Mädchen, welches kochen kann und sonst alle häuslichen Arbeiten zu verrichten versteht, sucht auf 1. April Stellung bei einem älteren Herrn oder einer Dame. Gefällige Offerten unter Nr. 1700 an das Kontor des Tagblattes erbeten.
* Ein braves, fleißiges Mädchen, 17 Jahre alt, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht und das Bügeln erlernt hat, sucht Stelle als Zimmer- oder Kinderfrau, oder als Mädchen für alle Arbeiten bei kleiner Familie. Zu erfragen Karl-Friedrichstraße 9, Eingang Bäbringerstraße.

Möbeltapezier-Gesuch.
Ein Möbeltapezierer kann sofort eintreten bei L. Reinholdt, Akademiestraße 44.

Schuhbranche.
2.1. Eine tüchtige Verkäuferin, welche in der Schuhbranche bewandert ist, findet per 1. Mai dauernde Stellung bei H. Freyhelt, Kaiserstraße 117.

Hausrerinnen
oder Frauen können sich leicht 3—6 Mk. in einem Tage verdienen auf einen in jedem Haushalte notwendigen Artikel. Zu erfragen Schützenstraße 37 im Hofe links, nur Vormittags.

Kleidermacherinnen.
* Mädchen zum Nähen werden sofort gesucht: Augustenstraße 49 im 3. Stock rechts.

Erste Tailleurarbeiterin, jedoch nur durchaus selbstständig, für dauernd gesucht Frau P. Schütz, Robes und Confection, Waldstraße 52, eine Treppe hoch.

Zimmermädchen
kann sofort eintreten. Hotel Leicht, Kreuzstraße.

Zimmermädchen
für Hotels und Gasthöfe, Büffet-damen, Beiköchin, Haus- und Küchenmädchen finden gegen hohen Lohn sofort und später gute Stellen durch K. Tröster, Kreuzstraße 17.

Dienstmädchen-Gesuch.
* Ein braves, ordentliches Mädchen wird zu einer kleinen Familie (2 Personen) nach Pforzheim gesucht. Näheres im Zeitungsgesetz beim Hotel Germania.

Köchin-Gesuch.
* Eine gute Restaurationsköchin wird sofort gesucht. Verkes, Karl-Friedrichstraße 82.

Restaurationsköchinnen, sowie Privatmädchen finden sofort und auf's Best Stellen durch vormalig Frau Kühlen-thal, Bäbringerstraße 72.

Küchenmädchen-Gesuch.
* Ein Mädchen wird gegen hohen Lohn für sofort gesucht. Zu erfragen Waldhornstraße 7 im 3. Stock.
2.1. **Gesucht** auf sogleich ein zuverlässiges Mädchen zu zwei Kindern. Näheres Stefantenstraße 76, 3. Stock.

Sofort gesucht ein sauberes, fleißiges Dienstmädchen.
Gute Zeugnisse erforderlich: Kaiserstraße 158.

Jüngeres Mädchen, womöglich vom Lande, wird auf 1. April gesucht. Gute Behandlung zugesichert. Wilhelm Mayer, Schützenstraße 39.

2.1. **Büffetfräulein gesucht.** Hotel Leicht, Kreuzstraße.

Zimmermädchen zum Serviren.
* Ein jüngeres, gewandtes Mädchen in ein Weinlokal gesucht: Kaiserstraße 219.

Hausmädchen-Gesuch.
* Ein fleißiges Hausmädchen wird sofort gesucht. Verkes, Karl-Friedrichstraße 82.

Ein Mädchen
für leichte Arbeiten in der Buchbinderei sucht Berth. Dobler, Erbsengasse 20.

Kaufmännische Lehrstelle.
2.1. Ein junger Mann aus guter Familie, mit der Berechtigung zum Einj.-Freiw. Militärdienst, findet, unter s. Kenntnissen entsprechenden Bedingungen, zu Ostern oder zum Spätjahr auf unserm Comptoir Aufnahme als kfm. Lehrling. Gründliche Ausbildung wird zugesichert.

Doering'sche Buch- und Kunstdruckerei, Amalienstraße 83.

Tapezierlehrling-Gesuch.
2.1. Ein ordentlicher Junge, der das Möbeltapezier-Geschäft gründlich erlernen will, gegen Vergütung auf Ostern gesucht. L. Reinholdt, Akademiestraße 44.

Lehrling-Gesuch.
* Ein junger Mann, welcher Lust hat, das Maler-, Tüncher- und Tapeziergeschäft zu erlernen, kann bei sofortiger Vergütung auf Ostern eintreten bei Friedrich Wagner, Maler-, Tüncher- und Tapeziergeschäft, Kapellenstraße 66.

Lehrling-Gesuch.
* 2.1. Ein ordentlicher, junger Mann kann unter sehr günstigen Bedingungen das Tapezier- und Dekorationsgeschäft gründlich erlernen bei Julius Kossing, Tapezier, Herrenstraße 40.

— Für mein Damen-Mantelgeschäft suche ein Lehrling gegen sofortige Vergütung. S. Nathansohn, Kaiserstraße 62.

Ein junger, ehrlicher Hausbursche
wird gesucht: Lessingstraße 1, parterre. 2.1.

Hausbursche.
* Ein junger, kräftiger Hausbursche kann sogleich eintreten: Amalienstraße 87 im Möbelladen.



Ein Kutscher

mit guten Zeugnissen sucht Stelle durch **K. Tröster**, Kreuzstraße 17. 3.1.

Hausbursche.

Ein solider, fleißiger Bursche kann sofort eintreten. **Restaurant Kaiserhof**.

Ein junger, ehrlicher Hausbursche

wird gesucht und kann sofort eintreten.

Bäckerei Rüssler, Marktgrabenstraße 36.

Hausbursche,

ein junger, fleißiger und reiner, kann sofort eintreten.

Hofkonditor Alb. Neu, Kaiserstraße.

Fleißige Frau

für einige Stunden des Vor- und Nachmittags gesucht: Douglasstraße 2 im 2. Stod.

Junge, saubere Putzfrau

für Samstag gesucht: Kaiserstraße 172 im 2. Stod.

Stelle-Gesuch.

* Ein Mädchen, das schon in einer Feinbäckerei thätig war, sucht ähnliche Stelle als Verkäuferin. Offerten unter Nr. 1688 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

C.R. Wirtschaftl. und Privatpersonal aller Art sucht und findet Stellen hier und auswärts durch **C. Reinhardt** son., Blochungs-Bureau, Karlstraße 25, Hinterhaus, 3. Stod.

Ein junger kräftiger Bursche

sucht auf 1. April Stellung als Ausläufer oder sonstige Beschäftigung. Zu erfragen Degenfeldstraße 13 im 4. Stod rechts. *2.1.

Verloren

wurde eine braune Anabenzelmütze in der Schulstraße. Abzugeben gegen Belohnung: Kaiserstraße 68 im Bad.

Wintergarten,

ca. 4,00/5,50, Bodenfläche 22,00 qm, ist wegen Abbruch sofort um den Preis von Mk. 600 zu verkaufen. Näheres bei Architekten **Billing & Mallobrein**, Amalienstraße 59, 2. Stod.

Verkaufs-Anzeigen.

* Ein gut erhaltener, schwarzer Anzug für eine schlanke Figur ist billig zu verkaufen: Marienstraße 87 im 3. Stod links

* Ein gebrauchter Schreibsekretär, 2 Koberstühle, 1 Schirmgestell, 1 Nachttisch sind wegen Umzug billig zu verkaufen: Schützenstraße 5 im 2. Stod.

*2.1. Ein gut erhaltener Handpflanzwagen, 10 bis 12 Centner Tragkraft, ein vollständiges Kinderbett mit eiserner Bettstelle, gut erhalten, 1,40 m lang, 70 cm breit, und ein Zimmertisch sind billig zu verkaufen: Marienstraße 16 im 4. Stod.

Zu verkaufen:

drei vollständige Betten, 1 fast neues Kanapee, 1 großer weithüriger Schrank, 1 Waschtisch, 1 Waschkommode, 1 Feuerschrank, 1 Stuhl, 1 große Kommode, 2 große Waschtische, 2 Krautständer und noch Verschiedenes: Werderstr. 84 a im 3. Stod. Anzusehen von Morgens 8 bis Mittags 3 Uhr.

Gelegenheitskauf.

*4.1. Eine schöne Wohnzimmergaritur, bestehend aus Sopha mit Aufsatz, 2 Fauteuils mit Aufsatz und 1 Büffet, ist zu verkaufen bei **Jul. Ebel**, Steinstraße 6.

Möbel, Betten,

Tische, Stühle, Bettfedern, ganze Aussteuerungen kauft man am billigsten bei **Seb. Heck**, Schwabenstraße 84.

Möbel-Ausverkauf.

3.1. Wegen Lokalräumung und Umzug werden bedeutend unter Selbstkostenpreis abgegeben: mehrere vollständige Betten, Sekretäre, Büffets, Verticos, Gallerieschränke, Spiegelschränke, Schreibtische, Chiffonnières, ein- und zweithürige Kleiderschränke, Kommoden, Waschkommoden mit und ohne Marmorplatten, Nachttische, verschiedene Kanapees, Tische, Stühle, Spiegel, Bilder, Regulatoren, Küchenschränke und Verschiedenes, so lange Vorrath reicht. Zu erfragen Kaiserstraße 25, Wirtschaft zum „weißen Roß“, Hinterhaus.

Sehr günstige Kaufgelegenheit.

3.1. Ausgezeichnetes **Pianino** aus rühmlich bekannter Fabrik, vorzüglich im Ton, ist besonderer Umstände wegen billig unter Garantie zu verkaufen. Das Instrument ist von gebiegener Construction und in jeder Hinsicht aufs Beste zu empfehlen.

Hans Schmidt,

Musikalienhandlung, Kondellplatz, Telephon 487.

* Ein fast noch neuer dreilöcheriger **Schlosserherd** ist billig zu verkaufen. Näheres Werderplatz 44, 2. Stod links.

Herd-Verkauf.

*3.1. Mehrere sehr gute, mittlere und kleinere, gebrauchte Herde billig zu verkaufen: Erbprinzenstraße 26, Seitenbau links.

Billig zu verkaufen.

*3.1. Ein Zweirad, sehr gut, wenig gefahren, Heikules Tourenrad, ein gutes Bett, runder Tisch und Spiegel sind zu verkaufen: Erbprinzenstraße 26, Seitenbau links.

Haus zu kaufen gesucht.

4.1. Ein rentables Haus, wenn thunlich mit Laden und Einfahrt, bei größerer Anzahlung zu kaufen gesucht, stillsch oder westlich der Stadt. Offerten mit Angabe des Preises, der Rente etc. sind direkt unter Nr. 1694 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zu kaufen gesucht.

* Eine gut erhaltene **Kinderbettstelle** wird zu kaufen gesucht: Wilhelmstraße 43, 4. Stod.

Damen-Fahrrad

wird zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 1699 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Unterricht-Gesuch.

Wer erteilt einem jungen Mann Unterricht in der französischen Sprache? Gest. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 1690 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Flöten-Unterricht.

Wer erteilt einem jungen Mann Unterricht im Flötenspielen? Offerten mit Preisangabe unter Nr. 1689 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Orangen,

spanische, große, süße Frucht, per Stück 8 Pfg., per Dhd. 80 Pfg.,

Blutorangen, jst. Murcia,

per Stück 10 Pfg., per Dhd. Mk. 1.—, per Stück 12 Pfg., per Dhd. Mk. 1.20, per Stück 15 Pfg., per Dhd. Mk. 1.50

empfehlen

A. Banscher,

Waldstraße 14. Filiale Karlstraße 78. Telephon 1420.

Champagne Bisinger,

Ay und Filiale **Sablon**, bekannt vorzügliche Marke, — **Crème de Bouzy** —

empfehlen zu Originalpreisen ab hiesigem Lager

Rud. Oberst,

Sofienstraße 60. — Telefon 1290.

Frische Sendung

Messiner Orangen

per Duzend 60 Pfg. empfiehlt

V. Merkle,

Großh. Hoflieferant.

Pflaumen

per Pfd. 25, 30, 40 u. 60 Pfg.

sowie sämtliche

californ. Obstsorten

5.1. empfiehlt

M. Raschdorff,

Ede Hirsch- und Amalienstraße.

Junge Hahnen

bei

Herm. Munding, Hofl.

Steierische Poularden, junge Hahnen, französischer Kopfsalat, Mettigel

eingetroffen bei

V. Merkle,

Großh. Hoflieferant.

I^a Schwarzwälder Speck

3.1. zum Rohessen empfiehlt

M. Raschdorff,

Ede Hirsch- und Amalienstraße.

Feinsten Caviar, Bialuga-Malosol.

Geräucherten Lachs, Kieler Bücklinge, Kieler Sprotten

empfehlen

August Klingele,

am Kaiserplatz.

Bu reduzirten Preisen

empfehle:
 42. **Dampfäpfel,**
 seither 50, jezt 45 Pfg. per Pfd.,
Apfelschnitz,
 seither 45, jezt 40 Pfg. per Pfd.,
alte gute Linsen,
 seither 24, jezt 18 Pfg. per Pfd.,
alte, gute Linsen,
 seither 20, jezt 15 Pfg. per Pfd.,
Limburgerkäse
 so lange Borrath per Stück 40 Pfg.,
I. Sorte Seife
 per Stück 6 Pfennig,
 gute Salz- und Essig Gurten,
 feine Marmeladen und Preiselbeeren.

J. Müssle,
 Douglasstraße 32.

Neue
Winter-Malta-Kartoffeln,
Kopfsalat, 1^a Pariser,
Endiviensalat, italienischer,
 eingetroffen bei

A. Bansch,
 Waldstraße 14, Filiale Karlstraße 78.
 Telephon 1420.

Täglich frische
1^a Tafelbutter
 per Pfund Mk. 1.20
 empfiehlt

A. van Venrooy,
 Colonialwaaren,
 Ecke Leopold- und Sofienstraße.
 Telephon 1413.

Eugener Spunden-Käse
 von
Eugen Munding, Hofl.,
 in allen besseren Geschäften zu haben.

Nechte Harzer Käschchen
 per Stück 3 Pfg.
 sind wieder frisch eingetroffen bei
M. Baschdorff,
 Ecke Hirsch- und Amalienstraße.

Salzgurken,

vorzügliche Qualität, empfiehlt
H. Mösch, Essingstraße 5.
 Für Wiederverkäufer billigt.
 Verbesserter

Hectographenmasse,
 über 100 gute Abzüge liefernd,
 kalt abwaschbar, daher äußerst sparsam,
 1 kg Mk. 2.40.
 Blaue Hectographen-Tinte 1 Fl. 30 Pfg.
 empfiehlt **J. Lösch,** Drogerie, Herrenstr. 35.

Confirmanden-
Anzüge in bester Ausführung empfiehlt zu außer-
 gewöhnlich billigen aber streng festen Preisen
N. Breitbarth,
 Kaiser- u. Lammstr.-Ecke.

Herren- und Confirmanden-

Anzüge in enormer Auswahl in Kamm-
 garn, Crepe, Cheviot und Bukskin
 empfehlen zu unübertrefflich billigen
 Preisen

Ornstein & Schwarz,
 Ecke Kaiser- und Kreuzstraße.

Dachpappe,

in 6 verschiedenen Qualitäten, empfiehlt billigt
Karlsruher Dachpappfabrik
 Müppurrerstraße 168.
 Ausschußdachpappe per Meter 15 Pf.

Einen Posten

**Kinderwäsche, Tag-
 hemden, Nachthemden
 und Beinkleider**
 verkaufe ich, um damit zu räumen,
 zur Hälfte des Preises.

Franz Perrin,
 22. Kaiserstr. 124b.

Möbel.

— Größtes Lager aller Arten Kasten- und
 Polstermöbel, ganze Zimmer-Einrichtun-
 gen und Ausstreuern, Betten, Spiegel,
 Stühle, Bettfedern u. Kopshaare äußerst
 billig. Das Renanfertigen u. Aufarbeiten
 von Betten und Polster-Möbeln wird
 bestens besorgt in eigener Werkstätte.

P. Hirt,
 Müppurrerstraße 36.

Landwirthschaftlicher Konsumverein Eppingen, E. G. m. u. H.

Der Konsumverein Eppingen sucht für den
 zu Beginn d. J. eingeführten
genossenschaftlichen Milchverkauf
 noch Milchabnehmer. Die Milch wird in
 Mengen von 10—100 Liter abgegeben u. erfolgt
 der Versandt in Kannen von 10 oder 20 Liter
 Inhalt. Je nach der Größe der Lieferung
 werden per Liter, frei Hauptbahnhof Karls-
 ruhe, 14 1/2 bis 15 1/2 Pfg. berechnet. Gesl.
 Anfragen sind an den Unterzeichneten zu-
 richten.

Vielhauer,
 Vorstand des Konsumvereins Eppingen.

Goldener Adler.

Heute Samstag feine Mezel-
 suppe, wozu höflichst einladet
Th. Weber, Wirth.

In das Reich der Träume führt eine neue
 Serie sog. Li. big. Bilder (bunte Empfehlungskärtchen
 der Liebig's Fleisch Extract Compagnie) den Be-
 schauer: Das Kind träumt vom Weihnachtsbaum,
 der Schüler von der Ferien-Exkursion, der Künstler
 vom reichen Gönner, das junge Mädchen von der
 Hochzeit, der Seemann von der Heimkehr zum
 Mütterlein, und endlich der Küchenschef von einer
 Fülle des echten Liebig's Fleisch Extract, die ihn
 besichert wird.

Von Hans Kraemer's Buchwerk „Das
 XIX. Jahrhundert in Wort und Bild,
 (Deutsches Verlagshaus Bong & Co., Berlin,
 50 Lieferungen à 60 Pfg.) sind die Lieferungen
 71 und 72 zur Ausgabe gelangt, die gleich ihren
 Vorgängern die Ergebnisse der Pariser Weltaus-
 stellung auf dem Gebiete des Kunstgewerbes, der
 Malerei und Plastik vor Augen führen. Zweifel-
 los wird gerade diese Abteilung des erfolgreichen
 Werkes in den weitesten Kreisen das größte
 Interesse und den lautesten Beifall erwecken.

für

Kostümaufnahmen

vom Künstlerfest
empfiehlt sich

Oscar Suck,

Hof-Photograph.

Total-Ausverkauf

wegen Geschäftsaufgabe.

Confirmanden-Stiefel

für

Mädchen und Knaben

empfiehlt in großer Auswahl zu staunend billigen Preisen

N. A. Adler, 141 Kaiserstraße 141.

Tüchtige Verkäuferinnen

für die Abteilungen Schuhwaaren und Putz
finden bei hohem Gehalt sofort Engagement.

Hermann Tietz.

Großherzogliches Hoftheater.

Samstag den 9. März. Abtheilung B (gelbe Abonnementskarten). 42. Abonnements-Vorstellung. (Kleine Preise.) **Phigene auf Tauris.** Schauspiel von Goethe. Anfang 7 Uhr. Ende 9 Uhr.

Sonntag den 10. März. Abtheilung A (rothe Abonnementskarten). 42. Abonnements-Vorstellung. (Mittel-Preise.) Neu einstudirt: **Dom Sebastian.** Große Oper in 5 Akten nach dem Französischen des Scribe von Leo Herz. Musik von G. Donizetti. Anfang $\frac{1}{2}$ 7 Uhr. Ende gegen $\frac{1}{2}$ 10 Uhr.

Dienstag den 12. März. Abtheilung C (graue Abonnementskarten). 42. Abonnements-

Vorstellung. (Kleine Preise.) **Seimat.** Schauspiel in 4 Akten von Hermann Sudermann. Anfang 7 Uhr. Ende $\frac{1}{2}$ 10 Uhr.

Donnerstag den 14. März. Abtheilung A (rothe Abonnementskarten). 43. Abonnements-Vorstellung. (Kleine Preise.) Neu einstudirt: **Der Kaufmann von Venedig.** Schauspiel in 5 Akten von Shakespeare, übersezt von A. W. Schlegel. Musik von Hans Steiner. Anfang 7 Uhr. Ende gegen $\frac{1}{2}$ 10 Uhr.

Freitag den 15. März. Abtheilung C (graue Abonnementskarten). 43. Abonnements-Vorstellung. (Mittel-Preise.) **Der Postillon von Consumeau.** Komische Oper in 3 Akten nach dem Französischen von Friederike Elmenreich. Musik von Adam. Anfang 7 Uhr. Ende nach $\frac{1}{2}$ 10 Uhr.

Samstag den 16. März. Abtheilung B (gelbe Abonnementskarten). 43. Abonnements-Vorstellung. (Kleine Preise.) **Der Großkaufmann.** Volksstück in 3 Akten von Oskar Walthers und Leo Stein. Anfang 7 Uhr. Ende nach 9 Uhr.

Sonntag den 17. März. Abtheilung C (graue Abonnementskarten). 44. Abonnements-Vorstellung. (Mittel-Preise.) **Die Afrikanerin.** Große Oper mit Ballet in 5 Akten von E. Scribe. Deutsch von F. Gumbert. Musik von G. Meyerbeer. Anfang $\frac{1}{2}$ 7 Uhr. Ende nach 10 Uhr.

Zu den hiermit erstmals bekannt gegebenen Vorstellungen findet der Vorverkauf der Eintrittskarten von der Veröffentlichung dieses Spielplans an bis zu dem der betreffenden Vorstellung vorhergehenden Tage (Sonn- und Feiertage ausgenommen) und zwar Vormittags von 9—1 Uhr statt. Für jede im Vorverkauf gelöste Karte ist außer dem Kassapreise eine Gebühr von 35 Pfennig zu entrichten.

Bei Bestellungen von auswärts ist der Betrag für die Karten und die Vorverkaufsgebühr, sowie das Porto für die Antwort durch Postanweisung an die Hoftheaterkanzlei einzusenden. Briefmarken werden als Zahlung nicht angenommen. Bestellungen, denen der Betrag nicht beigefügt ist, können auf Berücksichtigung nicht rechnen.

Das Abonnement für das IV. Quartal 1900/1901 kann von den berechtigten Abonnenten gegen Empfangnahme der neuen Abonnementskarten vom 18. März 1901 an an der Billettkasse in den Nachmittagsstunden von 3—5 Uhr entrichtet werden. Der Vorverkauf bleibt in diesen Nachmittagsstunden geschlossen.

Theater in Baden.

Mittwoch den 13. März. 25. Abonnements-Vorstellung. **Der schwarze Domino.** Oper in 3 Akten von Scribe. Deutsch von Freiherrn von Lichtenstein. Musik von Auber. Anfang $\frac{1}{2}$ 7 Uhr. Ende $\frac{1}{2}$ 10 Uhr.

Landesbuch-Zusätze.

- Eheaufgebote:**
- 3. März Wilhelm Hug von Lebnader, Richter hier, mit Rosa Herzer von Bretten.
 - 8. " Ferdinand Fuchs von Eßlingen, Privatier hier, mit Barbara Genter, Witwe, von Durlach.
 - 8. " Rudolf Hüterer von Gaggenau, Eisendreher hier, mit Regina Bauer von Gaggenau.
 - 8. " Heinrich Neureither von Fahrenbach, Postassistent hier, mit Rosa Goebel von hier.
 - 8. " Dominik Marchesi von Pavia, Eisendreher hier, mit Anna Saas von Bismarck.
 - 8. " Johannes Keller v. Mönchingen, Straßenbahnkassierer hier, mit Engelbertha Bullinger von Walsch.
 - 8. " Emil Stryfied von hier, Kaufmann hier, mit Mathilde von der Voor von hier.

- Seburten:**
- 3. März. Luise, Vater Nikolaus Föry, Reserveführer.
 - 3. " Josefina Angelina, Vater Luigi Mastero, Maurer.
 - 4. " Hildegard Anna, Vater Karl Rud. Bövel, Mattenleger.
 - 4. " Frieda, Vater Karl Friedrich Ruf, Lagerdiener.
 - 4. " Emil Friedrich Heinrich, Vater Wilhelm Sch. Christian Schache, Malermeister.
 - 6. " Josef Wilhelm, Vater Josef Weber, Lokomotivbeizer.
 - 7. " Anna Vertha, Vater Otto Stuf, Stdt. Sekretär.
 - 7. " Anna Maria Elisabeth, Vater Karl Maximilian Albert Baur, Kaufmann.

- Todesfälle:**
- 7. März. Bella Homburger, alt 76 Jahre, Witwe des Barthelemy Bett Homburger.
 - 7. " Adelheid Ettlinger, alt 78 Jahre, Witwe des Kaufmanns Jost Abrah. Ettlinger.
 - 7. " Johannes Birmelin, Kammerleuth, ein Ehemann, alt 58 Jahre.
 - 8. " Johanna Bloedt, alt 71 Jahre, Witwe des Obergemeindeführers Andreas Bloedt.

Der Handarbeitsunterricht

in der **Frauenarbeitschule und im Haus.**
in vier Teilen.

Herausgegeben

von **Katharina Bedenk,**

Hauptlehrerin der Lehrkurse zur Ausbildung von Arbeiterinnen,

und

Mathilde Bedenk,

Vorlehrerin der Frauenarbeitschule

in

Karlsruhe.

1. Teil: Handnähen M. 1.60.

2. Teil: Maschinennähen M. 1.60.

3. Teil, 1. Heft: das Sticken M. 2.40.

3. Teil, 2. Heft: das Sticken M. 2.40.

Karlsruhe. Chr. Fr. Müller'sche Hofbuchhandlung.

Andachtsbuch für Konfirmanden und für das christliche Haus.

Nach dem Entwurf und im Auftrag

L. K. H. der Grossherzogin Luise von Baden

zum Theil aus Original-Beiträgen mehrerer hervorragenden Geistlichen zusammengestellt und bearbeitet durch

Hofdiakonus Fischer.

Preis: hübsch gebunden Mk. 6.—

Dieses Buch hat den Zweck, den Konfirmanden und deren Familien häusliche Erbauung zu bieten, in der Zeit des Konfirmanden-Unterrichtes und der Konfirmation, aber auch über die letztere hinaus in's Leben ein Wegweiser zu werden.

Karlsruhe. Chr. Fr. Müller'sche Hofbuchhandlung.

Statt jeder besonderen Anzeige. Todes-Anzeige.

Gott dem Allmächtigen hat es gefallen, unseren lieben, guten, unbergehligen Vatten, Vater, Bruder, Schwager, Schwiegervater, Großvater und Onkel

Karl Weidt

im Alter von 58 Jahren nach längerem, schwerem Leiden heute Früh 1/2 8 Uhr zu sich in ein besseres Jenseits abzurufen.

Im Namen der tieftrauernden Hinterbliebenen:
Friederike Weidt, geb. Sternberg.

Karlsruhe, den 8. März 1901.

Die Beerdigung findet Sonntag den 10. März, Nachmittags 1/2 2 Uhr, von der Friedhofskapelle aus statt.

Trauerhaus: Rüppurrerstraße 96.

Fremde

übernachten vom 7. bis 8. März.

Alte Post. Herrsch, Kfm. v. Straßburg. Karlsruhe, Kaufm. v. Jüdingen. Hof, Schreinermeister von Schönach. Kalble, Kfm. v. Oettersheim. Gohweiler, Lehr- amtsprakt., u. Kofler, Rechtsanwält v. Heidelberg.

Bayerischer Hof. Witzgager, Handelsm. v. Frankfurt. Nadelwieser u. Schrag, Gypser a. Desferreich. Hartmann, Grenzaufsicher v. Stodach.

Bratwurstdöckle. Wailenbacher, Steuermann v. Hamburg. Deutsch, Ing. v. Darmstadt. Peter, Kfm. v. Alshausen. Kuenzer, Handelsgärtner v. Genl. Brand. Kfm. v. Mannheim. Schuetter, Werkmeister v. Godesheim.

Hein. Burtorf, Tapezier v. Basel. Schuetter, Kfm. v. Eisenberg.

Darmstädter Hof. Hof, Tarifbeamter v. Bern. Eutter, Tarifbeamter v. Basel. Wörner, Inspector v. Heidelberg. Fr. Müller, Priv. v. München. Fr. Schmid, Priv. v. Regensburg.

Drei Könige. Holzmann, Kaufm. v. Mannheim. Ruhland, Kammerdiener v. Frankfurt. Denk, Kfm. v. Blühershausen. Bach, Kfm. v. Augsburg.

Drei Willen. Jost, Handelsmann von Frankfurt. Koch, Koch v. Bühl.

Eber. Schmidt, Kaufm. v. Dettingen. Stieffert u. Schügelbaum, Kfm. v. Straßburg. Basel, Bierbrauer u. Frau v. Börsen. Fr. Weimer, Ladnerin v. Mannheim.

Friedrichshof. Herbel, Kfm. v. Worms. Goldberg u. Oplig, Kfm. v. Frankfurt. Beyerle, Ing. v. Stuttgart. Herzog, Ing. v. Gladbach. Kunler u. Gleichmann, Kfm. v. Mannheim. Mittel, Kfm. v. Segersheim. Kirschner, Kfm. v. München. Haffner, Kfm. v. Dresden. Schmitt, Kfm. v. Dürkheim.

Geist. Fleischmann, Kaufm. v. Hohenheim. Röhm, Kfm. v. Kalen. Brusch, Kfm. v. Wien. Schuhmacher, Kfm. v. Heilbronn. Pfeiffer, Kfm. v. Landau. Gahn, Kfm. v. Mainz. Schuber, Kfm. v. Gulan. Wiegand u. Schmal, Kfm. v. Frankfurt. Diez, Kfm. v. Weiskopf. Hoffmann u. Grotz, Kaufm. v. Dresden. Richter, Kaufm. v. Alshausen. Stolz, Kaufm. v. Hechingen. Reurer, Kfm. v. Schweina. Falk, Steinhaus u. Wische, Kfm. v. München. Gahn, Fabr. v. Heilbronn. Hablar, Kfm. v. Sengelsfeld. April, Kaufm. v. Berlin. Klein, Kfm. v. Düsseldorf. Franke, Kfm. v. Bellingen. Finstein, Mühle u. Schäfer, Kaufm. v. Stuttgart. Hirsch, Kfm. v. Altdorf. Hallbach, Kfm. v. Hagen. Dr. Witzger, cand. jur. v. Ulm. Dreher, Kaufm. v. Neuwied. Müller, Kfm. v. Wemel. Lorenz, Kfm. v. Leipzig. Dreyfuß, Kaufm. v. Freiburg. Krieger, Kaufm. v. Offenbach. Diefer, Kaufm. v. Biersen. Hüb, Kaufm. v. Rempten. Berger, Kfm. v. Gallenberg. Kolb, Kfm. v. Köln. Breuß, Kaufm. v. Mannheim. Dold, Schreinermeister v. Furtwangen. Kuveller, Kfm. v. Emmendingen. Berthgen, Kfm. v. Kehl.

Goldener Adler. Diegel, Schreinermeister, u. Flum, Kfm. v. Heidelberg. Dr. Barthmann u. Brombach, Lehr- amtsanwält v. Freiburg. Weiß, Schreinermeister v. Detschweiler. Basel, Weiskopf, u. Ködel, Wäcker u. Wegner, Kfm. v. Straßburg. Waler, Koch v. Weiskopf. Kruse, Koch v. Genf. Fr. Röge, Ladnerin, u. Schland, Kellner v. Stuttgart. Disborn, Kaufm. v. Sickingen. Regelbacher, Musikant v. Buchbach.

Goldener Karpfen. Engler, Weinhandlung von Mühlheim. Bär, Kfm., u. Finck, Priv. v. Saarlouis. Schwetzer, Fabr. v. St. Blasien. Glatz, Redakteur von Berlin. Münch, Kfm. v. Jüdingen. Herzog, Apotheker v. Freiburg.

Goldene Rose. Rosenthal, Kfm. v. Wimpfen.

Goldene Traube. Baum, Kfm. v. Landau. Guttner, Kaufm. v. Ansbach. Wöhrer, Kaufm. v. Bopfingen. Berger, Kaufm. v. Kappelrodt. Gimmel, Kaufm. v. Herlingshausen. Landis, Kfm. v. Sinshelm. Baumann, Kfm. v. Alenweiler. Wöhrer, Kfm. v. Kaiserlautern. Fr. Marlet, Priv. v. Wimpfen. Frau Swahl, Priv. v. Wimpfen. Rägele, Schmieb v. Wehr. Kallenberger u. Schöpf, Zimmerleute, u. Schlotterbeck, Schreiner v. Wimpfen. Wapler, Bäckermeister v. Emmendingen. Verdel, cand. jur. v. Hohenheim.

Grüner Hof. Dr. Göbe, Stadtarzt v. Mühlhausen. Möhle, Kfm. v. München. Höster, Kfm. v. Chemnitz. Staebler, Kfm. v. Achem. Grimm u. Schindler, Kaufm. v. Berlin. S. u. D. Frickelmann u. Gahn, Kaufm. von Mühlheim. Herrsch, Kfm. v. Straßburg. Hermann, Kfm. v. Eitelbach. Uchtenberger, Kaufm., u. Red. Ing. v. Freiburg. Jöcker, Kfm. v. Basel. Wagner u. Zimmermann, Kaufm. v. Frankfurt. Bernheim, Kaufm. v. Hechingen. Steinbach, Kfm. v. Eitelbach.

Hotel Germania. Hoff, Commerzienrath u. Kam. v. Erfurt. Dr. Koenigsberger, Geh. Hofrath v. Heidelberg. Verrethel, Priv. v. Frankfurt. Frau Orland, Priv. m. Tochter v. Dilsen. Weingartner, Prokurist v. Straßburg. Bronger, Fabr. v. Düsseldorf. Fr. Blankenhorn u. Fr. Frey v. Mühlheim. Rosenfeld, Rechtsanw. von Mannheim. Jochs, Kfm. v. Colmar. Sproesser, Kfm. v. Berlin. Baum v. Kfm. v. Eberstadt.

Hotel Gröbe. Graf von Douglas u. Frhr. von Gayling v. Freiburg. Frhr. v. Hornstein, u. Dettner, Prof. v. Heidelberg. Zimmermann, Fabrikant, Weib, Prof. u. Rosauer, Kfm. v. Mannheim. Gocht, Prof. v. München. G. Wald, Apoth. m. Frau v. Magdeburg. Köthe, Priv. v. Bismarck. Gindheimer, Bruch, Borchardt u. Simon, Kfm. v. Frankfurt. Bollinger, Obering. v. München. Blumen- edler, Kellermann u. Gahn, Kfm. v. Berlin. Ellen, Kfm. v. Hamburg. Blauth, Kfm. v. Kassel. Antretta, Kfm. v. Nürnberg. Goebel, Kfm. v. Worms. Göben, Kfm. v. Köln. Sieble, Fabr. v. Furtwangen. Greiner, Kfm. v. Paris. Kolb, Kfm. v. Leipzig. Camerer, Fabr. v. Stuttgart.

Hotel Reich. Landauer, Kfm. v. Mainz. Siebert u. Schollen, Kaufm. v. Freiburg. Graf, Hofbäcker v. Konstanz. Freude, Kfm. v. Jena. Erdmann, Kfm. v. Köln. Schmitt, Finanzprakt. v. Konstanz. Levy, Kfm.

Gottesdienst. — 10. März.

v. Frankfurt. Dornacher, Kfm. v. Heilbronn. Weber, Kfm. v. Stuttgart. Dandler, Kfm. v. Wien. Hagenlöder, Kfm. v. Neusiedl. Sedner, Priv. v. Schramberg. Haisch, Kfm. v. Freudenstadt.

Hotel Luz. Hüß, Kfm., u. Dr. Colmar, Zahnarzt m. Sohn v. Mannheim. Feing, Kfm. v. Landau. Gonsbruch, Kfm. v. Barmen. Dr. Gerber, Arzt v. Bretten. Baumeister, Priv. m. Frau v. Wiesbaden. Ullmann, Kfm. v. Lutzerath. Fichtner, Kfm. v. Untertürkheim. Kaufmann, Kfm. v. Heilbronn. Voeg, Kfm. v. Frankfurt. Dannenberg, Kaufm. v. Berlin. Arz, Kaufm. v. Neusiedl. Dr. Wolf, Arzt v. Bruchsal. Martin, Insp. v. Frankfurt. Lenz, Kfm. v. München. Schütz, Kaufm. v. Stuttgart. Leonartowitsch, Ingen. v. St. Petersburg. Dr. Loeb, Arzt v. Baden. Kanne, Kfm. v. Nagdebürg. Fürst, Kfm. v. Mannheim. Selig, Kfm. v. Landau.

Hotel Monopol. Naumann, Ing. v. Neutlingen. Hüß, Ing. v. London. Vogel, Kaufm. v. München. Schäg, Apoth. u. Bader, Kfm. v. Stuttgart. Wertenzen, Kfm. v. Leipzig. Baldauf, Kfm. v. Freiburg. Rosenbaum, Joachim u. Sohn, Kfm. v. Berlin. Eder, Kfm. v. Mannheim. Armbrüster, Oberleutnant v. Pforzheim. Mehmer, Kfm. v. Wülhausen. Wagemann u. Hornberger, Kfm. v. Würzburg.

Hotel National. Swatosch, Kfm. v. Wien. Graf, Kfm. v. Münster. Mayer, Kfm. v. Wülhausen. Anselm, Kfm. v. Straßburg. Bleichschmidt, Arzt v. Freiburg. Mohr, Kfm. v. Stuttgart. Hellinger, Kfm. v. Heidelberg. Eitelmer, Kaufm. v. Baden. Peters, Ingen. v. Geln. Brandau, Kfm. v. Stuttgart. Samuel, Kfm. v. Wülhausen. Richter m. Frau u. Walter, Kaufm. v. Berlin. Winter, Fabr. v. Cronenberg. Bomatsch, Schorn u. Stamm, Kfm. v. Stuttgart. Schönsfeld, Rüssel u. Eifemann, Kfm. v. Frankfurt. Girsch, Kfm. v. Mannheim. Jahn, Kfm. v. Oden. Richard, Kfm. v. Ladenburg. Bertmann, Kfm. v. Solingen.

Hotel Tannhäuser. Gerber, Priv. v. Neustadt. Souper, Kfm. v. Ludwigshafen. Frau Regensburger m. Kind u. Bed. v. Rio de Janeiro. Dr. Jang, Prof. v. Hamburg.

Hotel Viktoria. Frau de Karoff m. Fam. u. Bed. v. St. Petersburg. Dr. Gepl, Assessor v. Mainz. Noiton, Bergwerksbes., Ochs u. Döberg, Kfm. v. Geln. Henrich, Stadtrath v. Reg. Weisinger, cand. jur. v. Bruchsal. Weill, cand. jur. v. Heidelberg. Blandt, Kfm. v. Berlin. Regis, Kfm. v. Nacon. Danawolf, Kfm. m. Frau v. Straßburg. Müller, Fabr. v. Dellingen. Trumm, Kfm. v. Frankfurt. Silberstein, Kfm. v. Straßburg. Raderi u. Böbe, Kaufm. v. Stuttgart. Gelbmüller, Fabr. v. Darmstadt. Eisener, Kfm. v. München. Bed, Kaufm. v. Gersfeld. Kling, Kaufm. v. Speyer. Schulz, Kfm. v. Radebeul. Girand, Kfm. v. Luchhammer.

König von Württemberg. Grewe, Kfm. m. Frau v. Neuwied. Fr. Heptinger, Priv. v. Eichenhal. Thum, Schreinermeister v. Sandshubertshaus.

Raffauer Hof. Kaufmann, Arzt v. Mannheim. Ducas, Kfm. v. Sulzburg.

Rußbaum. Dammhofer, Direktor m. Fam., Fil. Grimm, Fil. Wifling u. Fil. Wolke, Konzertsängerinnen. Stein, Kfm., u. Knäbl, Bauführer v. München. Weder, Händler v. Sieblinghausen. Wenke, Händler v. Silbach. Park-Hotel. Dr. Stengele, Schriftsteller v. Lützen. Ritter, Redakteur v. Schw. Gmünd. Witz, Bahnvorst. v. Pöschel. Wylter, Bahnbeamter v. Bülz. Weyer, Stud., Besenbeck, Rechtskand. u. Günter, Kfm. v. Kieburg. Fil. Witter, Priv. v. Lautenthal. Arndt, Kfm. v. Augsburg. Schüttele, Kfm. v. Lahr. Bumiller, Kfm. v. Neutlingen. Fildinger, Kfm. v. Landau. Müller, Kfm. v. Stuttgart. Erttmatter, Kfm. v. Annweiler. Berger, Kaufm. v. Oppau. Wilt, Kaufm. v. Ibar. Clarino, Bauunternehmer v. Gfenz. Uhrmann, Baumstr. v. Eichenstein. Schuhmann, Steuerkommis. v. Pforzheim. Prinz Nag. Fuller, Kfm. v. Offenburg. Worsen, Disponent v. Hermannsdorf. Bindner, Kfm. v. Gndingen.

Reichshof. Koblenz, Ralermstr. v. Mannheim. Frau Schuster, Händlerin m. Tochter v. Altleiningen. Raab, Konter v. Magdeburg. Kunz, Mechaniker v. Mutterstadt. Schwelzer, Gärtner v. Itzingen. Hochdörfer, Kfm. v. Wattenheim. Well, Kfm. v. Mainz. Pleische, Kfm. v. Stuttgart.

Rose. Bartelmann, Bürstenmacher v. Rassenbachhausen. Nothel's Haus. Mollin, Priv. v. Baden-Baden. Parfänger, Oberpostinsp. m. Frau v. Lahr. Wilhelm, Ode insp. v. Ludwigshafen. Gschelbten, Lehramtskand. v. Mannheim. Dr. Garillery, Arzt v. Heidelberg. Pfeifferle, Rechtskand. v. Gndingen. Farrer, Rechtskand. v. Baden. Rebslein, Rechtskand. v. Engen. Jolly, Rechtskand. v. Lützen. Rößelstab u. Frank, Rechtskand. v. Bruchsal. Umbauer u. Weber, Rechtskand. v. Freiburg. Reutlinger, Kfm. v. Heidelberg. Menges, Kfm. v. Neustadt. Barz, Kfm. v. Bladt.

Schloß-Hotel. Rispert, Kfm. v. Kullbach. Deric u. Raler, Priv., Sommer u. Schöff, Rent., u. Thordede, cand. nat. v. Heidelberg. Schwelzfurtz, Stud. v. Freiburg. Eßagt, Oberleutnant v. Saarbrücken. Waldhorn. Groß, Fäher v. Cannstatt. Pflüpp, Ceidenfäher v. Basel.

Evangelische Stadt-Gemeinde.

9 Uhr Stadtkirche Militärgottesdienst: Herr Kirchenrath Fingado. 9 Uhr Johannes-Kirche: Hr. Stadtpfr. Bräuner. 10 Uhr Kleine Kirche: Hr. Stadtvicar Knobloch. 10 Uhr Gartenstraße 22: Herr Prälat a. D. D. Schmidt.

10 Uhr Stadtkirche: Hr. Stadtpfr. Mühlhaußer. 10 Uhr Schloßkirche: Herr Hofprediger Fischer. 10 Uhr Christuskirche: Herr Stadtpfarer Kohde. 10 Uhr Turnsaal Karl Wilhelm-Schule: Herr Stadtvicar Steinmann.

12 Uhr Christuskirche Kindergottesdienst: Herr Stadtpfarer Kohde. 12 Uhr Kleine Kirche Kindergottesdienst: Herr Hofprediger Fischer. 6 Uhr Kleine Kirche: Herr Stadtvicar Steinmann.

6 Uhr Johannes-Kirche: Hr. Stadtvicar Bauer. 6 Uhr Christuskirche: Hr. Stadtvicar Knobloch. Christenlehre:

12 Uhr Conf.-Saal Erbprinzenstraße 5: Herr Stadtpfarer Rapp.

Diakonissenhauskirche. Samstag den 9. März, Abends 18 Uhr: Herr Stadtvicar Steinmann.

Sonntag den 10. März, Vormittags 10 Uhr: Herr Pfarrer Walter. Abends 18 Uhr: Herr Pfarrer Walter.

Ludwig Wilhelm-Krankenhaus. 5 Uhr Abends Gottesdienst: Herr Hofprediger Fischer.

Militär-Gemeinde. 12 Uhr Kindergottesdienst Leopoldstraße 9: Herr Kirchenrath Fingado.

Evangelische Kapelle des Cadettenhauses. 10 Uhr: Herr Pfarrer Gelpke.

Evangelischer Gottesdienst im Stadtteil Mühlburg. 10 Uhr Gottesdienst: Herr Kandidat Böllig.

Donnerstag den 14. März, Abends 18 Uhr, Bochengottesdienst: Hr. Dejan Ebert.

Gottesdienst in Beiertheim (Stefanienbad) 9 Uhr Morgens: Herr Stadtvicar Bauer.

Bochengottesdienste:

Donnerstag den 14. März, 5 Uhr Abends, in der Kleinen Kirche: Hr. Stadtvicar Steinmann.

8 Uhr Abends Durlacher Allee 36: Herr Pfarrer verwalter Rang.

Evangelische Stadtmission, Vereinshaus Adlerstraße 23. Sonntagsschule im Vereinshaus: Herr Stadtmissionar Lieber.

Kindergottesdienst in der Johannes-Kirche: Herr Vereinsgeistlicher Ziegler.

11 Uhr Sonntagsschule in der Diakonissenhauskapelle: Herr Stadtvicar Knobloch. Kindergottesdienst Durlacher Allee 36: Herr Stadtvicar Steinmann.

14 Uhr Jungfrauenverein. 15 Uhr Abendgottesdienst: Hr. Vereinsgeistl. Ziegler.

Mittwoch Abend 8 Uhr Bibelstunde Ungartenstraße 29: Herr Stadtmissionar Bahle.

Freitag Abend 8 Uhr Bibelstunde im Vereinshaus: Herr Stadtmissionar Lieber.

Im Ev. Männer- und Jünglingsverein jeden Sonntag Abend 8 Uhr Vortragsabend. Jeden Donnerstag 8 Uhr Bibelabend. Jeden Donnerstag 8 Uhr Bäckervereinsung.

Versammlungsraum 62 Herrenstraße 62. 11 Uhr Sonntagsschule. 8 Uhr Bibelstunde.

4 Uhr Jungfrauenverein: Bibelbesprechung. Dienstag Abend 8 Uhr Bibelbesprechung im Verein christl. Männer und Jünglinge Herrenstraße 62.

Mittwoch Abend 8 Uhr Bibelstunde: Hr. Pfr. a. D. Müßle.

Donnerstag Abend 8 Uhr Bibelstunde: Durlacherstraße 32: Herr Missionar Rehm.

Evangelisch-lutherischer Gottesdienst, Friedhofkapelle, Waldhornstraße, Vormittags 10 Uhr: Herr Pfarrer Köbelen. Nach Schluß des Hauptgottesdienstes: Christenlehre.

Freitag den 15. März, Abends 8 Uhr: Passionsgottesdienst.

Evangelisch-lutherische Kreuzgemeinde, Kirchsaal verlängerte Karlstraße 83, Hof, Vormittags halb 10 Uhr Bes.-Gottesdienst.

Katholische Stadt-Gemeinde. Stadtkirche (St. Stephan).

III. Fastensontag.

6 Uhr Frühmesse. 7 Uhr hl. Messe. 7 1/2 Uhr hl. Messe. 8 1/2 Uhr Militärgottesdienst: Herr Divisionspfarrer Verberich.

9 1/2 Uhr Hauptgottesdienst: Predigt und Amt. 11 1/2 Uhr Kindergottesdienst mit Homilie. 13 Uhr Christenlehre für die Knaben.

5 Uhr Fastenpredigt, hernach Kreuzwegandacht mit Segen.

NB. Vor der Fastenpredigt Rosenkranz: Gebet. Kollekte für Theologiestudierende.

Turnhalle der Karl-Wilhelmschule (Oststadt). 7 Uhr Frühmesse. 8 1/2 Uhr hl. Messe mit Homilie.

St. Vincenzkapelle. 6 Uhr Austheilung der hl. Kommunion. 7 Uhr Frühmesse. 8 Uhr Amt und Predigt. 4 Uhr Herz-Maria-Bruderschaft.

Liebfrauenkirche. 6 1/2 Uhr Frühmesse. 8 1/2 Uhr Kindergottesdienst mit Predigt. 9 1/2 Uhr Predigt und Hochamt. 11 Uhr hl. Messe.

2 Uhr Christenlehre für die Knaben. 5 Uhr Fastenpredigt und Kreuzwegandacht. Beichtgelegenheit in der östl. Zeit jeden Morgen früh und an Vorabenden der Sonn- und Feiertage von 3-9 Uhr.

Ludwig Wilhelm-Krankenhaus. 8 1/2 Uhr hl. Messe.

St. Franziskushaus (Grenzstraße 7). 8 Uhr Amt.

St. Bonifaciuskirche (Goethestraße). 6 1/2 Uhr Austheilung der hl. Kommunion. 7 Uhr Frühmesse. 9 1/2 Uhr Predigt und Hochamt. 2 Uhr Christenlehre für die Knaben. 5 Uhr Fastenpredigt und Kreuzwegandacht mit Segen.

Während der östl. Zeit jeden Morgen Beichtgelegenheit, an Vorabenden von Sonn- und Feiertagen von 3-9 Uhr.

Katholische Kapelle des Cadettenhauses. 7 1/2 Uhr Gottesdienst.

Sonntag von 3 Uhr ab Gelegenheit zum Beichten: Hr. Divisionspfr. Verberich.

St. Peter- und Paulskirche (Stadtteil Mühlburg). 6 Uhr Beichtgelegenheit. 6 1/2 und 7 1/2 Uhr Austheilung der hl. Kommunion. 7 1/2 Uhr Frühmesse mit Generalkommunion des Jünglingsvereins.

9 1/2 Uhr Hauptgottesdienst mit Predigt. 6 Uhr Abends Fastenpredigt mit Segen.

(Alt-)Katholische Stadt-Gemeinde. Auferstehungskirche. 10 Uhr Gottesdienst: Hr. Stadtpfr. Bodenrein.

Friedenskirche der Methodisten-Gemeinde (Karlstraße 49 b). Vormittags 10 Uhr Predigt von Herrn Prediger J. Renner und Feier des hl. Abendmahles.

Nachmittags 3 Uhr Gemeinde-Versammlung. Abends 8 1/2 Uhr Evangelisations-Gottesdienst.

Von Sonntag bis Freitag dieser Woche finden jeden Abend 8 1/2 Uhr Evangelisations-Versammlungen statt, wozu Jedermann freudl. eingeladen ist.

Erbauungsstunde für erwachsene Laubstämme Nachmittags 2 Uhr Schulhaus Bahnhofstraße 22.

Karlsruhe. English Service. are held in the Chapel of the Ludwig Wilhelm-Krankenhaus, Kaiser-Allee, on Sundays at 11 — a.m. H. Communion at 8 — a.m.

on 2nd, 4th and 5th Sundays, on other Sundays after Morning prayer.

The Chaplaincy is in Connection with the Society for the Propagation of the Gospel. Chaplain, licensed by the Bishop of London, Rev. O. Fleck, Uhlandstrasse 15.